

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1547/2016
Amt/Aktenzeichen 20/20 88 02-02/21	Datum 31.10.2016	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 08.11.2016

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	15.11.2016	Ö
Stadtrat	Entscheidung	23.11.2016	Ö
Schulträgerausschuss	Kenntnisnahme	25.01.2017	Ö

Betreff:

Peter-Jordan-Schule, Am Gleisberg
hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 805.300,-€ zu Lasten des Gesamtabschlusses

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen

Mainz, 02. November 2016

gez.

Günter Beck
Bürgermeister

Mainz, November 2016

Michael Ebling
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt und der Schulträgerausschuss nimmt zur Kenntnis die außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 805.300,-€ im Haushaltsjahr 2016 zu Lasten des Gesamtabschlusses.

Sachverhalt:

In der Abwicklung dieses Bauprojektes haben sich durch verschiedene Umstände Mehrkosten ergeben, die eine Aufstockung des Budgets erforderlich machen.

a) Bauzeitenverschiebung Rohbauarbeiten

Aufgrund der verspäteten Auftragsvergabe der Rohbauarbeiten konnte die beauftragte Firma die Preise der Nachunternehmerleistungen nicht mehr halten. Das Nachtragsangebot wurde vom Zentralen Nachtragsmanagement verhandelt und mit 357.000,-€ beauftragt.

b) Insolvenz Fensterbauer

Aufgrund der Insolvenz der zuerst beauftragten Firma musste eine erneute Beauftragung erfolgen. Die ursprüngliche Auftragssumme wird um 152.970,-€ überschritten.

c) Nachträge Rohbauarbeiten

Im Rahmen der Bauausführung der Rohbauarbeiten wurden zusätzliche Leistungen erforderlich, die durch die Leistungsbeschreibung und die Beauftragung nicht abgedeckt waren. Die Nachtragsangebote wurden vom Zentralen Nachtragsmanagement verhandelt und mit insgesamt 97.580,-€ beauftragt.

d) Feuerwehrezufahrt

Gemäß Brandschutzkonzept wird im Bereich Gleisbergweg eine neue Feuerwehrezufahrt erforderlich. Die Kosten hierfür in Höhe von 147.770,-€ waren im bisherigen Budget nicht berücksichtigt.

e) Parkplatzertüchtigung

Im Zuge der Herstellung der neuen Feuerwehrezufahrt muss auch der Parkplatz ertüchtigt werden, um die Überführung der Feuerwehr zu sichern. Die Kosten hierfür in Höhe von 49.980,-€ waren ebenfalls im bisherigen Budget nicht berücksichtigt.

Lösung:

Bei dem Projekt sind aufgrund der Haushaltsanmeldungen folgende Mittel verfügbar:

2011	250.000,-€
2012	0,-€
2013	1.500.000,-€
2014	4.130.293,-€
2015	659.707,-€
2016	0,-€
Gesamt	6.540.000,-€

Aufgrund der oben dargelegten Mehrkosten ist eine außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 805.300,-€ erforderlich.

Alternative:

Keine

Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen:

Geschlechtsneutral

Finanzierung:

Außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 805.300,-€ für das Haushaltsjahr 2016 bei dem Projekt 7.000354 zu Lasten des Gesamtabchlusses und somit Erhöhung der Gesamtmaßnahme von 6.540.000,-€ auf 7.345.300,-€. Die Beschlussvorlage wurde haushaltsrechtlich geprüft und für richtig befunden.